06.04.2023
express.evg-online.org
#gemeinsammehr

GEMEINSAM GEHT MEHR!
TARIFRUNDE 2023

Regionalverkehr Alb-Bodensee (RAB)

Trotz Tarifflucht werden wir an unseren Forderungen festhalten

Die RAB hat ihren Austritt aus dem Arbeitgeberverband AGV MOVE erklärt. Ziel ist es, auch künftig mit regional abgesenkten Tarifverträgen Billiganbieter am Markt unterbieten zu können. Die EVG hat darauf mit Unverständnis reagiert. Im AGV MOVE sind die Unternehmen der Deutschen Bahn organisiert.

Wir finden es unglaublich, dass „Tarifflucht“ in einem Unternehmen der DB AG möglich ist. Die Deutsche Bahn befindet sich im Bundesbesitz, da ist ein solcher Schritt schon erstaunlich. Die Löhne jetzt absenken zu wollen, um andere Unternehmen im Wettbewerb ausstechen zu können, ist ein Weg, den es zu verhindern gilt.

Auch wenn die RAB aus dem Arbeitgeberverband ausgetreten ist, halten wir uns unseren Forderungen fest. Die Busgesellschaften gehören mit in die Tarifrunde. Das ist für uns nicht verhandelbar.

Der Auftrag, den uns unsere Tarifkommissionen mitgegeben haben, ist, in dieser Runde für deutlich mehr Geld im Portemonnaie zu sorgen, ganz egal, ob das Unternehmen, mit dem wir verhandeln, einem Arbeitgeberverband angehört oder nicht. Die Tarifflucht hilft der RAB insofern überhaupt nicht. Sie schwächt nur den eignen Arbeitgeberverband.

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) • Weilburger Straße 24 • 60326 Frankfurt am Main

EVG

Wir leben Gemeinschaft